

Einladung zum nächsten Bodenpraktikerkurs für Gemüsebaubetriebe

bio oder konventionell wirtschaftend

Unser Boden ist unsere Lebensgrundlage und wertvollstes Gut!

Gemeinsam rücken wir im Kurs den schonenden, bewussten und nachhaltigen Umgang mit dem gemüsebaulich genutzten Boden ins Zentrum.

Während der Weiterbildung zum Bodenpraktiker, zur Bodenpraktikerin wird den Teilnehmenden praxisanwendbares Wissen und praxistaugliche Methoden zur Beurteilung der Bodenfruchtbarkeit vermittelt.

Weiter geht es um den Erwerb von Entscheidungskompetenz für Strategien zur Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit auf den eigenen Betrieben.

Im Rahmen einer Projektarbeit wird die Umsetzung des erworbenen Wissens in der Praxis erprobt. Die Referierenden sind erfahrende Bodenexpertinnen und - experten aus Wissenschaft, Beratung und Praxis.

Zeitlicher Rahmen: 10 Tageseinheiten, jeweils 9:00 – 17:00 Uhr.

A) Boden bewusst machen

- Erstes Modul 20.-21.01.2026, Evangelisches Bildungszentrum Hesselberg:
 - Kennenlernen, Teambildung und Einführung (Regina/Olivia Bioland Beratung)
 - Der Boden, die Gesellschaft und ich (Nikola Patzel, www.bodenkommunikation.info)
 - Grundlagen Bodenfruchtbarkeit und Mulch-Anbau (Dieter Pansegrau, www.wurzelhof-schinkel.de)
- Weiterer Termin online, Termin wird noch bekannt gegeben:
 - o Faszination Bodenleben (Arved Meinzer, <u>www.bodenberatung.de</u>)

B) Boden verstehen

- Februar 2026 auf teilnehmendem Betrieb:
 Grundlagen der Bodenchemie, Nährstoffdynamik, Analytik und praktische Anwendung (Hans Unterfrauner, <u>www.bodenoekologie.com</u>)
- März 2026 online:
 Bodenchemie und Pflanzenphysiologie, Bedeutung der Nährstoffe (Korbinian Bogner, Bioland Beratung, Ludwig Lichtenegger, K+S Beratung)

- 26.03.2026 auf teilnehmendem Betrieb:
 Bodenwasserhaushalt, Wasserretention, Bodenstruktur und Bodenansprache (Michaela Braun, www.bioland-stiftung.org/boden-bildung, Olivia Ruhtenberg, Bioland Beratung)
- 01.04.2026 auf teilnehmendem Betrieb:
 Humus- und Stickstoff-Dynamik (Gernod Bodner, https://boku.ac.at)

C) Boden bewirtschaften

- 11.06.2026 auf teilnehmendem Betrieb:
 Kompostierung, Gründüngung, Mulch Praxiseinheit (Urs Mauk, https://relavisio.de)
- 21.07.2026 Biogärtnerei Holzmann, 83607 Bad Heilbrunn: Bodenbearbeitungssysteme im Gemüsebau allgemein, Dammanbau im Turiel-System (Michael Holzmann, https://holzmann-letten.de)
- Anfang Oktober 2026 Biohof Pfänder, 86830 Schwabmünchen: Fruchtfolgeplanung mit Zwischenfrüchten, Kleegras und Untersaaten (Jan Hendrik Cropp, www.bodenfruchtbarkeit.net)
- 02.12.2026 auf teilnehmendem Betrieb:
 Bodengesundheit im Gewächshaus (Michael Schudde, Olivia Ruhtenberg, Bioland Beratung)

D) Boden entwickeln

- Themenfindung Projektarbeiten der Teilnehmenden, online um 19:00 Uhr, Termin wird noch bekannt gegeben
- Präsentation der Projektarbeiten am Ende des Kurses

Kosten:

900€ brutto für Bioland-Mitglieder 1300€ brutto für Nicht-Mitglieder

Zusätzliche Kosten für Übernachtung und Verpflegung sind separat zu entrichten und nicht inbegriffen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich bis 12.12.2025 verbindlich <u>hier</u> an. <u>Ansprechperson für Fragen</u>: Regina Steinhöfer, E-Mail: <u>regina.steinhoefer@bioland.de</u>, Tel.: +49 9082 9133108

Kursleitung: Olivia Ruhtenberg, olivia.ruhtenberg@bioland.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen Bioland Bildungswerk Bayern i.G.:

Die Anmeldung zu Präsenzveranstaltungen und Online-Seminaren erfolgt online über www.bioland.de/veranstaltungskalender oder schriftlich über veranstaltung-bayern@bioland.de. Zur Durchführung von Online-Seminaren nutzt das Bioland Bildungswerk Bayern die Online-Seminare-Software der Diensteanbieter Zoom San Jose, USA.

Das Bioland Bildungswerk Bayern hat das Recht, eine Veranstaltung aus von ihr nicht zu vertretenden Gründen (z.B. mangelnde Teilnehmerzahl) zu verschieben oder abzusagen. Darüber werden alle Angemeldeten per E-Mail informiert.

Bei kostenpflichtigen Veranstaltungen erhalten Sie im Nachgang der Veranstaltung eine Rechnung über den Betrag der gebuchten Termine. Bei kostenpflichtigen Veranstaltungen können sie als Teilnehmer*in bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung in Textform kostenlos vom Vertrag zurücktreten. Danach fallen Bearbeitungsgebühren an.